



## Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Diesen Hochschulbericht zu Ihrem Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule der HAW Hamburg sollten Sie **so ausführlich wie möglich** bearbeiten, um die Informationen anderen interessierten Studierenden zur Verfügung zu stellen.

Nutzen Sie diese Chance, Ihre wertvollen Erfahrungen weiterzugeben!

### Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	[REDACTED]
Studiengang	Pflege Dual
Gasthochschule	FH Campus Wien
Zeitraum (WiSe/SoSe/ Jahr)	WiSe 2014/2015
E-Mail-Adresse	[REDACTED]

### Betreuende Personen

#### An der Gasthochschule:

Name	[REDACTED]
E-Mail	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]

#### An der Heimathochschule:

Name	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]

### Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule, etc.)

**Die Bewerbung und Organisation war aufgrund der Umstellung auf das neue Erasmusprogramm etwas holperig. Zum anderen ist es wichtig zu wissen, dass in diesem Studiengang Pflege Dual nur Credits gesammelt werden müssen, nicht aber Kurse in dem Sinne anerkannt werden, da sich die Kurse in Wien stark von denen unseres Studienganges unterscheiden. Frau Wilborn kennt sich jedoch sehr gut aus und kann dementsprechend gut beraten.**

**Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes** (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans, etc.)

Ich hatte zu viele Credits, insgesamt muss man im 7. Semester Pflege Dual 24 Credits sammeln. Es reicht also wenn man in Wien die Kurse so belegt, dass man 18 Credits sammelt. Dann kann in Hamburg beispielsweise noch die Schreibwerkstatt belegt werden, was sich aufgrund der Bachelorarbeit anbietet. In Wien ist zu beachten, dass die Kurse nur wenige Credits einbringen. Auch sollte man vorher sein Unternehmen fragen ob die Nächte im Ausland anerkannt werden

## Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

(beim AKK nicht möglich)

### **Unterkunft** (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen, etc.)

Ich habe meine WG über Housing Anywhere gefunden, dort kann man den Zeitraum angeben in dem man dort Wohnen möchte. Allgemein sind die Mieten so wie in Hamburg, mein großes Zimmer in einer 3er WG kostete 380€ warm mit Internet. Es gibt auch viele Wohnheime in Wien die jedoch recht teuer sind wie beispielsweise: STUWO, WIHAST, ÖJAB. Falls jedoch mehrfacher Besuch geplant ist solltet ihr auf die Bedingungen der Studienheime achten, da die meisten eine Anmeldung haben wollen, sowie Geld für die Übernachtung anderer Gäste berechnen.

### **Alltag und Freizeit** (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote, etc.)

Allgemein sind die Lebensunterhaltungskosten in Wien etwas teurer, besonders Drogerieartikel. Ich habe Online Banking während meiner Zeit genutzt und mit der Prepaidkreditkarte der Haspa kostenlos Geld im Ausland abheben können. In Wien habe ich den Handyanbieter Vectone genutzt, die SIM Karten gibt es entweder in den Tabak (Trafic) Läden oder in Mobile Shops an jeder Ecke. Hier kann man sich vorher im Internet informieren welches Paket am besten für einen ist. Die Karte muss dann per Prepaid aufgeladen werden. Ansonsten werden an der FH Sportkurse angeboten, es gibt aber auch Mc Fit und die Unisportkurse. Wer sich für Poledance interessiert ist in Wien an einer guten Adresse und findet ein gutes Angebot.

### **Fazit**

Die Zeit in Wien war wirklich gut. Die Uni ist modern und während des Aufenthaltes wird man gut betreut. Auch ist das arbeiten (Praktikum) sehr bereichernd. Entspannter ist es wenn man die Gruppenarbeiten der HAW bereits vor Antritt des Auslandssemesters abschließen kann. Ansonsten hat man auch viel Zeit um die Stadt und das Umland besser kennen zu lernen.

### **Ein paar besondere Tipps** (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen, etc.)

Es ist immer empfehlenswert die Städte rund um Wien zu erkunden wie Budapest oder Bratislava, diese können gut mit einem Linien Bus erreicht werden (Bratislava 14 Euro hin und zurück, oder auch mit dem Schiff). Ansonsten befinden sich entlang der UBahn Linie 6 viele kleine Clubs und Pubs. Wer eine schöne Aussicht haben will sollte ins 25 Hours Hotel und dort in die Bar gehen. Etwas teurer am Schwedenplatz ist das Le Loft in einem Hotel. Ansonsten sind die Heurigen etwas traditioneller. Die 10er Marie liegt beispielweise sehr direkt an der U Linie 3. Auch der Schnitzelwirt ist zu empfehlen. Ansonsten empfehle ich den Austrian Culture Kurs zu belegen, denn hier lernt man zusammen mit den anderen Auslandsstudenten Wien gut kennen.



HAW HAMBURG  
Wissen fürs Leben



Erasmus+

### Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja

Nein

Ort, Datum ..

Unterschrift

.....

.....